



Amtliche Mitteilungen der Stadtpfarre St. Johannes der Täufer am Graben

NEUES VOM GRABEN

NR. 1/67 JAHRGANG

PFARRBLATT

FEBRUAR - MAI 2022



MITTENDRIN:
PGR-WAHL 2022
SEITE 5-8

*Manchmal feiern wir
mitten im Tag ein Fest der Auferstehung*

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Stadtpfarre zum Heiligen Johannes dem Täufer Graz-Graben

PFARRAMT

8010 Graz, Kirchengasse 4
www.kath-kirche-graz.org
http://graz-graben.graz-seckau.at/

Pfarrsekretärin

Mag.^a Sandra Kogler

Kanzlei: Di, Mi 9.00 - 12.00

Tel.: 0316 / 68 31 90

Fax: 0316 / 68 31 90 - 20

E-Mail: graz-graben@graz-seckau.at

Pastoralreferent

Mag. Josef Promitzer

Tel.: 0676 / 87 42 66 29

josef.promitzer@graz-seckau.at

Diakon

Mag. Karl Haidacher

Tel.: 0664 / 88 61 52 80

karl.haidacher@graz-seckau.at

Pfarrer

Mag. Markus Madl

Sprechstunde: Do 11.00 - 12.00

Tel.: 0676 / 8742 6627

E-Mail: markus.madl@graz-seckau.at

Aussprache und Beichte nach

Vereinbarung

GOTTESDIENSTE

Grabenkirche:

Sonn- und Feiertage 10.15

Samstag Vorabend 18.30

Wochentags Do, Fr. 18.30

Kreuzschwestern:

Kloster/Sonn- und Feiertage 8.00

Klinikkapelle/Sonntag 9.00

Karmelitinnen/Sonntag 8.00

Karmeliten/Sonntag 10.00

PFARRKINDERGARTEN GRABEN

8010 Graz, Vogelweiderstraße 2

Leitung: Magdalena Sommersacher

Tel.: +43 676 8742 6602

Caritassprechstunde:

Anna Ernst: Mi 9.30 - 11.30

Tel.: +43 676 8742 6409

Impressum:

Pfarrblatt der Stadtpfarre Graz-Graben
F.d.l.v.: Redaktionsteam, alle 8010 Graz
Fotos: Helmut Vanek, Josef Promitzer,
Gerd Neuhold, Markus Madl, Familie
Laton, Augustinum, Kindergarten, Pixabay,
Graphische Gestaltung & Druck:
Druckerei Moser & Partner, Voitsberg



Wort des Pfarrers

Danke und Bitte: Zur Pfarrgemeinderatswahl 2022

Leider geht die 5-jährige Periode des Pfarrgemeinderates in diesem Frühjahr wieder zu Ende und es ist mir abermals ein Bedürfnis, mich aufrichtig zu bedanken. Für das gewöhnliche Mitglied waren es 20 Zusammenkünfte aufgrund dieses speziellen Mandates, für jene im Vorstand gleich doppelt so viele, weil jede Sitzung entsprechend vorbereitet werden muss. Dazu kam für viele das Engagement in jenen Bereichen unserer Pfarre, die mitzutragen sie sich als Pfarrgemeinderat oder Pfarrgemeinderätin besonders vorgenommen hatten. Da wurde großzügig nicht nur viel Zeit aufgewendet, sondern auch viel Kraft und Leidenschaft in unsere Gemeinde hineingelegt. Der Außenstehende wird dies verfolgen und darüber staunen, wie sehr auch heute Bewohner und Bewohnerinnen hier bei uns im Geidorf-Viertel ihr eigenes Glück im Glück des anderen suchen. Wer einen kleinen Schritt in die Mitte wagt, der wird noch viel mehr entdecken. Für mich war es überaus bereichernd auf dem Hintergrund der jeweiligen Herausforderung, im gegenseitigen Austausch und im Ringen um die richtige Entscheidung, die spirituelle Tiefe, den festen Glauben, aber auch die eine oder andere brennende Lebensfrage und den Umgang damit mitzubekommen. Manchmal waren

es nur wenige Worte, die ganz nebenbei fielen, und für mich doch unmessbar viel Zuversicht verbreiteten. Manchmal war es das entschlossene Vorausgehen und Anpacken, das mich sehr bewegte. Im Lied heißt es: „Manchmal feiern wir mitten im Tun ein Fest der Auferstehung, Sperren werden übersprungen und ein Geist ist da“. Für diesen besonderen Geist in den letzten Jahren will ich mich bei den Mitgliedern im Pfarrgemeinderat, im Wirtschaftsrat und auch bei den vielen, die eine bestimmte Aufgabe in unserer Gemeinde erfüllen, herzlich bedanken. Ich freue mich riesig über alle, die sich erneut oder zum ersten Mal für die Wahl am 20. März 2022 zur Verfügung stellen. Eine möglichst hohe Wahlbeteiligung ist eine zusätzliche Motivation für den Start in die neue Funktionsperiode. Wer seine Stimme abgibt, zeigt neben dem Lenkungseffekt, der in erster Linie damit einhergeht, in jedem Fall seine Verbundenheit mit der Grabenkirche und bringt grundsätzlich seine Wertschätzung für das vielfältige, ehrenamtliche Engagement in unserer Pfarre zum Ausdruck. Die Pfarrgemeinderatswahl ist keine Insiderwahl, keine Art Familientreffen, sondern ein demokratischer Prozess des Kirchenvolkes, in dem jede Stimme zählt. Deshalb bitte ich Sie, diese Möglichkeit fest ins Auge zu fassen und an der Wahl teilzunehmen. Absolut verständnisvoll und verschmitzt lächelnd halte ich fest: Ihre Stimme ist auch dann gültig, wenn gerade an diesem Wochenende das persönliche Zeitfenster sehr klein ist und sich das Mitfeiern der vorausgehenden hl. Messe nicht ausgeht. Auch ein regelmäßiger Gottesdienstbesuch ist keine Vorbedingung für die Teilnahme.

Wir freuen uns auf Sie!

Ihr Pfarrer Markus Madl

VIEL LOS IM KINDERGARTEN!!

Feste und Rituale sind für Kinder sehr bedeutend. Es sind besondere Erlebnisse, die den Alltag durchbrechen. Sie bleiben oft ein Leben lang in Erinnerung.

So sind wir sehr froh, dass wir trotz Einschränkungen im Advent unsere Rituale und Feste (unter Einhaltung der notwendigen Corona-Maßnahmen) feiern durften.

Mit dem **Laternenfest** stimmten wir uns auf die Vorweihnachtszeit ein.

Gemeinsam banden wir unseren **Adventkranz** und verzierten die Kerzen dafür.

Die Kinder segneten ihre Adventkränze heuer selbst in einer sehr stimmigen Feier.

Täglich gab es im Advent ein **Adventkind**, das im Mittelpunkt der Adventfeier stand und auch unseren Krippenfiguren Josef und Maria in dieser Nacht eine Herberge gab.

Sogar der **Nikolaus** war da. Mit großem Abstand, aber sehr würdevoll, wurde mit ihm gefeiert.

Der Höhepunkt war das **Krippenspiel**, das diesmal im Garten stattfand.

Nun steht der Fasching vor der Tür und wir freuen uns schon auf das nächste Fest. Die Kinder bereiten sich auf ein **Zirkusfest** vor. Dafür stellen sie ihre Verkleidungen her und überlegen sich Kunststücke.

**Sie interessieren sich für unsere
Einrichtung?
Informieren sie sich auf
unserer Homepage!**

Dort finden Sie:

- einen virtuellen Rundgang durch unser Haus
- eine Power Point-Präsentation mit allen wichtigen Informationen zu unserer pädagogischen Arbeit
- eine beispielhafte Portfoliomappe eines Kindes mit allen Fotos von Festen, Erlebnissen, Eindrücken... seiner Kindergartenlaufbahn

Eine Voranmeldung ist online bis zum 04. März 2022 möglich. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage der Stadt Graz (Anmeldung für Kindergarten Graz - Stadtportal der Landeshauptstadt Graz).

Bei Fragen wenden sie sich bitte an Magdalena Sommersacher

(Tel. 0676-8742 6602 bzw.

kiga.graz-graben@graz-seckau.at).



KINDERSEITE

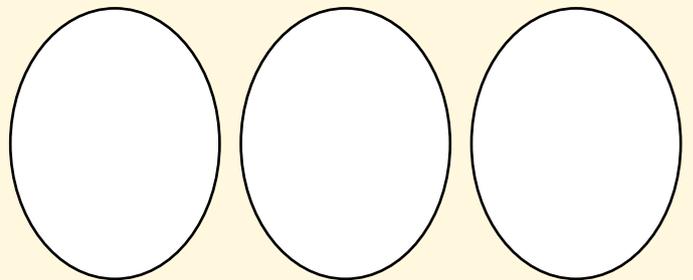
JO UND HANNES HABEN SICH ZU OSTERN EINIGE RÄTSEL ÜBERLEGT. FINDEST DU ALLE LÖSUNGEN?

- | | |
|--|-----------------------------|
| 1. Welches Tier bringt die Ostereier? | Der Oster..... (seha) |
| 2. Was suchen die Kinder? | Die Oster..... (reie) |
| 3. Was backen und essen viele Leute zu Ostern? | Ein Oster..... (malm) |
| 4. Was zündet man an? | Ein Oster (erfeu) |
| 5. Woran hängt man die bemalten Ostereier? | An einen Oster..... (gweiz) |

OSTER-RÄTSELREIM

Ohne Vogel ist das Nest
und versteckt zu einem Fest.
Was drinnen liegt, schmeckt richtig lecker,
doch es kommt von keinem Bäcker.
Sie sind süß, oval geformt
und in der Größe nicht genormt.
Packt man sie aus, dann sind sie braun
und furchtbar köstlich anzuschauen.
Weißt du, was man hier essen kann,
dann bist du jetzt mit dem Rätsel dran.

HILF DEM OSTERHASEN, DIE EIER BUNT ZU GESTALTEN.





Apotheke „Zur göttlichen Vorsehung“

Mag. pharm. Gertraud Eustacchio

8010 Graz · Heinrichstraße 3 / Geidorfplatz
Tel.: +43 (0) 316 32 11 28 · Fax: DW 6
apotheke.z.g.vorsehung@utanet.at
www.apotheke-vorsehung.at

Behindertenparkplatz mit Service

- Homöopathie
- Schüsslersalze
- Antlitzanalyse
- Ätherische Öle
- Orthomolekulare Medizin
- Bachblüten
- Alles rund um Mama & Kind
- Individuelle Zubereitungen

Med. univ.

Dr. Bernhard HIERZER

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Parkstraße 17, 8010 Graz

Ordination: Mo, Di, Mi 13–18 Uhr
Do, Fr 9–13 Uhr
und nach Vereinbarung

privat und alle Kassen, Tel.: 68 31 32

Elektronunternehmen

Baltl

Ges.m.b.H

Körösisstrasse 10
8010 Graz
Tel.: +43(0)316 683293
Fax: +43(0)316 671400
office@elektro-baltl.at
www.elektro-baltl.at






Kundmachung des Wahlvorstands der Pfarre Graz-Graben

**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG DER
PFARRGEMEINDERATSWAHL 2022**

Gem. § 4, 1. der Wahlordnung für Pfarrgemeinderäte der Diözese Graz-Seckau (im Folgenden: PGR-WO) hat der amtierende Pfarrgemeinderat der Pfarre Graz-Graben in seiner Sitzung vom 23. November 2021 zur Vorbereitung und Durchführung der Pfarrgemeinderatswahl 2022 einen Wahlvorstand errichtet. Dieser besteht aus Pfarrer Mag. Markus Madl, Frau Dr. Barbara Kleinert, Frau Christine Simmerstatter, Herrn Maximilian Singer und Herrn Helmut Vanek.

Gem. § 4, 2. PGR-WO schreibt der Wahlvorstand die Wahl zum Pfarrgemeinderat der Pfarre Graz-Graben für die Geschäftsperiode 2022 bis 2027 wie folgt öffentlich aus:

1. WAHLTERMINE, WAHLLOKALE, WAHLZEITEN

Die Pfarrgemeinderatswahl findet am 3. Fastensonntag, dem **20. März 2022** statt. Ein vorgezogener Wahltermin findet am Vorabend des 3. Fastensonntags, dem **19. März 2022** statt.

Das Wahllokal befindet sich im **Pfarrhof der Pfarre Graz-Graben, 8010 Graz, Kirchengasse 4 im Foyer/ Erdgeschoss**. Ein weiteres Wahllokal befindet sich nur am Sonntag, dem 20. März 2022 im Kloster der Kreuzschwestern, 8010 Graz, Kreuzgasse 34. Die Möglichkeit zur persönlichen Stimmabgabe besteht im Pfarrhof nach der Vorabendmesse respektive nach der Sonntagsmesse jeweils für **eine Stunde**, sohin am **19. März 2022 von 19:15 Uhr bis 20:15 Uhr** und am **20. März 2022 von 11:15 Uhr bis 12:15 Uhr**. Im Kloster der Kreuzschwestern besteht die Möglichkeit zur persönlichen Stimmabgabe nach der Sonntagsmesse für **eine Stunde**, sohin am **20. März 2022 von 08:45 Uhr bis 09:45 Uhr**.

2. WAHLRECHT, ANZAHL DER ZU WÄHLENDE PFARRGEMEINDERATS-MITGLIEDER

Aktiv **wahlberechtigt** sind gem. § 1, 1. PGR-WO a) alle Katholikinnen und Katholiken der Pfarre die bis zum 1. Jänner 2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben, b) die vor diesem Zeitpunkt gefirmten Katholikinnen und Katholiken, die bis zum 1. Jänner 2022 das 14. Lebensjahr vollendet haben, und c) Katholikinnen und Katholiken, die zwar nicht in der Pfarre wohnen, aber sich durch die Teilnahme am pfarrlichen Leben der Pfarre Graz-Graben zugehörig fühlen.

Die **Anzahl** der zu wählenden Pfarrgemeinderatsmitglieder wurde gem. § 2, 2.a PGR-WO vom amtierenden Pfarrgemeinderat in seiner Sitzung vom 23. November 2021 mit **12** festgelegt. Zum Pfarrgemeinderat **wählbar** sind gem. § 1, 3. PGR-WO alle Katholikinnen und Katholiken, die für die Pfarre aktiv wahlberechtigt sind, wobei sie vor dem 1. Jänner 2022 das 16. Lebensjahr vollendet haben müssen.

3. BRIEFWAHL

Wahlberechtigte, die an den Wahltagen das Wahllokal nicht aufsuchen können, haben ohne Angabe von Gründen das Recht zur **brieflichen Stimmabgabe** mittels **Wahlbrief**.

Ein Antrag auf **Ausstellung** eines Wahlbriefs ist schriftlich beim Wahlvorstand bis einschließlich **28. Februar 2022** einzubringen. Der Antrag kann per E-Mail an die Adresse **graz-graben@graz-seckau.at** oder postalisch an folgende Adresse erfolgen:

**Wahlvorstand der Pfarre Graz-Graben p.A. röm.-kath. Pfarre Graz-Graben
Kirchengasse 4
8010 Graz**

Wahlberechtigte, die fristgerecht die Ausstellung eines Wahlbriefs beantragt haben, erhalten diesen gem. § 8, a PRG-WO mit allen erforderlichen Informationen zur brieflichen Stimmabgabe bis zum **20. März 2022** vom Wahlvorstand.

Ausgestellte Wahlbriefe müssen bis zur Schließung des im Pfarrhof der Pfarre Graz-Graben befindlichen Wahllokals am Sonntag, dem **20. März 2022, um 12:15 Uhr** beim Wahlvorstand einlangen. Nachträglich eingelangte Wahlbriefe dürfen für das Wahlergebnis keine Beachtung finden.

4. WAHLORDNUNG, WAHLVORSTAND, INFORMATIONEN

Die Vorbereitung und Durchführung der Pfarrgemeinderatswahl erfolgt durch den Wahlvorstand aufgrund der Bestimmungen der **Wahlordnung für Pfarrgemeinderäte der Diözese Graz-Seckau (PGR-WO) in der Fassung des Kirchlichen Verordnungsblattes für die Diözese Graz-Seckau (KVBI) Sondernummer September 2021 vom 1. September 2021, Ord.-Zl.: 5 A 9-21**.

Die Möglichkeit zur Kontaktaufnahme mit dem Wahlvorstand besteht auf folgenden Wegen:

- postalisch: Wahlvorstand der Pfarre Graz-Graben, p.A. röm.-kath. Pfarre Graz-Graben, Kirchengasse 4, 8010 Graz
 - per E-Mail: graz-graben@graz-seckau.at
 - telefonisch: Pfarrkanzlei (+43 316 683190), Frau Dr. Barbara Kleinert (+43 664 730005907), Frau Christine Simmerstatter (+43 664 1668719)
- Anträge sind beim Wahlvorstand schriftlich (postalisch oder per E-Mail) einzubringen.

Für die Wahlkommission
Maximilian Singer

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN

Ich stelle mich zu Verfügung...



Dr. Laura BONO
Unternehmensberaterin

Christlichen Glauben
im Alltag umsetzen

...weil große Ziele
kleine Schritte brauchen



Dr. Ana-Maria CALFA
Elektroingenieurin

Liturgie

...weil ich hoffe, dass
ich durch meinen Beitrag
den Glauben an die
nächste Generation
weitergeben kann.



Mag. Karin HANSEL
Bibliothekar

Feste und Feiern
Vinzenzgemeinschaft

...weil ich glaube,
dass es für eine
lebendige Pfarrgemeinde
immer noch
helfende Hände braucht.



Richard KOTSCHY
Pensionist

Liturgie

...weil ich mich für die
Anliegen behindeter
Menschen
einsetzen möchte.



Mag. Waltraud POSCH
Soziologin

Feste und Feiern
Vinzenzgemeinschaft

...weil mir die Pfarre
ein Anliegen ist
und ich besonders
die Gemeinschaft schätze



**Nikolaus
SIMMERSTATTER**
Student

Jugend, Feste

...weil mir meine Heimat-
pfarre am Herzen liegt
und ich sie bestmöglich
unterstützen möchte.



Heinrich STEEB
Versicherungsangest.

Familie, Vinzibus

...weil es gerade in der
heutigen Zeit wichtig ist,
sich zum Glauben zu
bekennen und dem Glauben
ein Gesicht zu geben.



Brigitte STORM
Beamtin im Ruhestand

Öffentlichkeitsarbeit

...weil mir die Koordination
und Kommunikation in
unserer Pfarre wichtig sind.

FÜR DIE PFARRGEMEINDERATSWAHL 2022



Sabina DZALTO MSc
Leitende Angestellte

Feste, Wirtschaftsrat,
Jugend, KFB

...weil ich meine Zeit und
Engagement für unser
pfarrliches Zusammenleben
einbringen möchte.



Berndt GRAF
Postbeamter

Soziales und Jugend

...weil ich mich mit Ideen,
Gedanken und
Engagement in Kirche
und Gesellschaft
einbringen möchte.



Iain MAGURRAN BA
Verkaufsleiter

Familie

...weil ich mehr Familien
in die Grabenpfarre
bringen möchte.



**Mag. Johannes
MÖBLER-RAP**
Angestellter

Feste und Feiern,
Dreikönigs-Aktion

...weil mir ein lebendiges
Pfarrleben, das Miteinander
und die kindergerechte
Messfeier ein Anliegen sind.



Monika SIMON
Volkschullehrerin

Kinder, Jugend, Familie

...weil ich gerne zu einer
lebendigen Pfarre
beitragen möchte.



Susanne SINGER
Physiotherapeutin

Feste und Feiern,
Kirchenmusik

...weil ich mich aktiv
an der Gestaltung
des Pfarrlebens
beteiligen möchte.



Teresa WACLAVIC
Studentin

Musik, Jungschar,
Ministranten

...weil ich mich gerne für
meine Interessensgebiete
einsetze und Ideen
einbringen kann.



20. März 2022

mittendrin
Pfarrgemeinderatswahl

FAMILIE LATONS WEG IN EINE SICHERE ZUKUNFT!

Am 22.12. am frühen Morgen mit großer Sorge das Polizeigebäude betreten – am Nachmittag dann die unbeschreibbare Dankbarkeit: Familie Latons Antrag auf ein neues Asylverfahren ist genehmigt worden, sie darf zunächst in Graz bleiben und von einer Abschiebung ist nicht mehr die Rede (Natürlich ist das Ergebnis des Verfahrens offen, aber die Chance auf eine positive Entscheidung ist jetzt gegeben).

Isaac, lange Ministrant in unserer Pfarre, seine Schwestern Divine, Praise und Rejoyce und ihre Mutter Success dürfen auf eine sichere Zukunft in Österreich hoffen! Ein Weihnachtswunder? Vielleicht. Erleichtert haben es u.a. die vielen Unterstützungsschreiben – auch aus unserer Pfarre. Am 3. Adventwochenende haben sich viele nach der Messe mit der Familie solidarisch gezeigt und ein klares, wirksames Zeichen für Menschlichkeit gesetzt: Allen vielen herzlichen Dank!

Mit diesen erfreulichen Nachrichten wünschen wir einen guten Start in das Jahr 2022!

Maria Laura Bono und Success Laton



Am 3. Adventsonntag zeigt sich unsere Pfarre mit Familie Laton solidarisch: Die vielen Unterschriften haben gewirkt!



Divine, Rejoyce und Praise freuen sich über eine (hoffentlich) sichere Zukunft in Graz

WIR LADEN HERZLICH EIN



GOTT
und die Welt

mit dem Vokalensemble D.I.E.M

Benefizkonzert für die Sanierung der Grabenkirche

D. DAVID MCSHANE
I. INGRID NIEDERMAIR-MILLER
E. ERI SCHERLING-HIDAKA
M. MARLIN MILLER

Termin

20. März um 18.00 Uhr
60-70 min. Ohne Pause.

In der Pfarrkirche Graz-Graben

Karten erhalten Sie über die Pfarrkanzlei
graz-graben@graz-seckau.at
0316/683190
und nach den Gottesdiensten

Mindestspende:

Erwachsene 20€, Kinder ab 10
Jahren 10€, Abendkasse 25€

AN DIE AUFERSTEHUNG JESU GLAUBEN

»Beweise dafür, dass Jesus von den Toten auferstanden ist, gibt es nicht. Warum sollte man so etwas glauben?«

Verrückte Botschaft

Schon bald nach der Hinrichtung Jesu haben seine Jünger verkündet: Er, der gekreuzigt worden ist, lebt; er ist auferstanden! So etwas zu verkünden, scheint ungeschickt und verrückt zu sein. Denn für Leute, die behaupten, mit dem Tod sei alles aus, macht Auferstehung von vornherein keinen Sinn. Und für religiöse Leute damals, ob Juden oder Heiden, galt ein Gekreuzigter als von Gott bzw. den Göttern Verfluchter. Mit einem gekreuzigten „Helden“ war also nichts zu holen. Dennoch haben Männer und Frauen aus der Anhängerschaft Jesu ziemlich überzeugt ihre Botschaft verkündet. Was trieb sie dazu?

Etwas Besonderes erlebt

Sie müssen etwas Besonderes erlebt haben. Viele Jesusbücher, ob von Theologen oder Historikern verfasst, geraten in Verlegenheit, wenn sie auf das Thema „Auferstehung Jesu“ zu sprechen kommen. Einerseits kann man sich so etwas nicht wirklich vorstellen. Andererseits ist ohne ein einschneidendes Ereignis die weitere geradezu stürmische Entwicklung des Christentums nicht erklärbar. Dass die Apostel

Betrüger waren, ist auszuschließen. Zum Betrüger wird nur, wer sich vom Betrug einen Vorteil erwartet und nicht von vornherein Kopf und Kragen riskiert. Dass sie sich alles nur eingebildet hätten, klingt auch nicht überzeugend. Einmal waren es sogar 500 Jünger, denen Jesus „erschien“. So steht es in einem Paulusbrief, den auch sehr kritische Historiker als echt bestätigen (I Korinther 15,6). Paulus verweist darin seine Leserschaft auf noch lebende Zeugen.

Jüdisches Zeugnis

Der jüdische Theologe Pinchas Lapide (1922 - 1997), der sich, ohne je Christ zu werden, intensiv mit Jesus beschäftigt hat, schrieb: „Wenn diese [nach der Kreuzigung Jesu] aufgeschreckte, verängstigte Apostelschar, die eben dabei war, alles wegzuwerfen, um in heller Verzweiflung nach Galiläa zu flüchten; wenn diese Bauern, Hirten und Fischer, die ihren Meister verrieten, verleugneten und dann karglich versagten, plötzlich über Nacht sich in eine selbstsichere und heilsbewusste, überzeugte Missionsgesellschaft verwandeln konnten, die viel erfolgreicher nach Ostern als vor Ostern

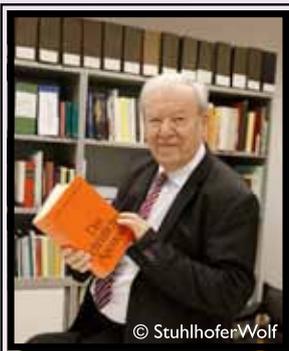
wirkte, so genügt keine Vision oder Halluzination, um solch einen revolutionären Umschlag zu erklären.“ (Auferstehung. Ein jüdisches Glaubenserlebnis, Stuttgart München 41983, S. 76f)

Sprung in etwas ganz Neues

Was an jenem Ostertag geschah, bleibt letztlich ein Geheimnis. „Auferstehung“ ist weder einfach die Wiederbelebung einer Leiche, noch bloß die geistige Weiterexistenz einer Person, auch nicht nur inneres Erleben der Jünger. Sie übersteigt naturwissenschaftliche, psychologische und historische Kategorien. Benedikt XVI. sprach einmal vom „Sprung in eine ganz neue Ordnung“ (Osternacht-Predigt 2006). Was immer den Jüngern und Jüngerinnen damals genau widerfahren ist, ihre Erlebnisse bedeuten für uns Christenmenschen: Der Gekreuzigte lebt wirklich – auf eine neue, unvorstellbare Weise – in Gott, unter uns und in uns! Der Glaube an den Auferstandenen befähigt auch heute viele, zuversichtlicher, wahrer, reifer und großzügiger zu leben.

Karl Veitschegger

(aus: Artikelbörse Diözese Graz-Seckau)



© StuhlhoferWolf

NACHRUF

Am 25. Jänner 2022 hat unser Vater im Himmel em. Univ.-Prof. Dr. Maximilian Liebmann zu sich geholt. Prof. Liebmann wohnte nicht nur in der Grabenpfarre, sondern war in ihr fest verwurzelt. In den letzten 30 Jahren gehörte er zu unserer sonntäglichen Eucharistiegemeinschaft. Auch die Mühe und die Einschränkungen des Alters konnten ihn bis zuletzt nicht daran hindern, die Sonntagsmesse mitzufeiern. So zeigte sich seine Liebe zu Liturgie und zu spiritueller Tiefe. Er verstand es als Theologe immer wieder, positive Seiten unseres Gemeindelebens zu würdigen und ungenützte Möglichkeiten respektvoll in Erinnerung zu rufen. Gerne

unterstützte er finanziell und sehr großzügig viele pastorale Vorhaben und Sanierungsmaßnahmen in unserer Pfarre. Nach der hl. Messe fand er sich regelmäßig zum Stammtisch beim Alten Telegraphen ein, wo er im freundschaftlichen Kreis seine akademischen Überlegungen und Forschungserkenntnisse teilte. Als Bildungsverantwortlicher im österreichischen Cartellverband rief er die ÖCV-Bildungsakademie ins Leben, die bereits seit 50 Jahren besteht, aus dem ÖCV nicht mehr wegzudenken ist und aus kirchlicher Sicht auch als Stärkung des frei organisierten Laienapostolates zu verstehen ist. Als Universitätsprofessor für Kirchengeschichte prägte Maximilian Liebmann viele Studierende, die später als Religionslehrer:innen, Pastoralreferent:innen, Diakone oder Priester in den kirchlichen Dienst eintraten. Wir schätzen Univ.-Prof. Dr. Maximilian Liebmann sehr und bleiben verbunden im festen Glauben an die Auferstehung und das ewige Leben.

Pfarrer Mag. Markus Madl

BUNTER BILDERBOGEN

– Ein Rückblick



Vorstellgottesdienst Firmlinge (Firmstart)

Ende November fiel der Startschuss für die heurige Firmvorbereitung. Insgesamt 20 junge Menschen machen sich mit den Firmbegleiter:innen in unserer Pfarre auf den Weg. Zum Beginn gab es ein Starttreffen und einen schwungvollen Vorstellgottesdienst.



Roraten

Zu den wohl stimmungsvollsten Gottesdiensten im Advent gehören die Roratessen, besonders die „Seniorenrorate“, die auch in diesem Jahr wieder an jedem Samstag um 7 Uhr gefeiert wurden.



Krippenspiel

Sehr gut besucht war auch in diesem Jahr wieder die Kinderkrippenfeier in der Grabenkirche. Besonders das tolle Krippenspiel zog die kleinen und großen Mitfeiernden in ihren Bann.



Adventkranzsegnung

Wir sagten euch an den lieben Advent – bei einer stimmungsvollen Adventkranzsegnung!



Nikolausfeier

Aufgrund der pandemischen Situation kam der Nikolaus am 5. Dezember ausnahmsweise nicht zu den Kindern, sondern lud die Kinder und ihre Familien in die Kirche zur Nikolausfeier ein. Das Echo war groß, die Stimmung grandios und die Geschenkkörbe für die Kinder prall gefüllt!





Unsere Adventkranzbinder:innen...

ließen sich auch von Lockdown und Maskenpflicht nicht daran hindern, den prächtigen Adventkranz für unsere Pfarrkirche zu binden! Ein herzliches Dankeschön dafür!



Befundung Kirche

Ein Gerüst in der Kirche? Das Befundungsteam hat unserer Grabenkirche kürzlich einen Besuch abgestattet, um zu schauen, wie es um das „Innenleben“ des Bauwerkes steht. Nähere Infos gibt es bei unserem Sanierungsteam.



Adventmarkt der KFB-Frauen

Dank der Initiative und unter der Organisation von Anna Steinkellner konnten an den kleinen Adventmärkten nach den Adventgottesdiensten über 1000 Euro für die Kirchensanierung gesammelt werden! Fantastisch!



Adventstern

Besonders für die Kinder war ab Adventbeginn der Adventstern in der Grabenkirche zu Besuch. Jeden Adventsonntag galt es von den Kindern beim Gottesdienst ein Geheimnis im Inneren des Sterns zu lüften, das auf das jeweilige Sonntags-Evangelium hinwies.



Martinsspiel

Im Rahmen der Martinsfeier konnten Kinder und Erwachsene heuer wieder in die Lebensgeschichte des hl. Martin eintauchen. Als kleine Wegzehrung gab es danach für alle Mitfeiernden köstliche Brezeln zum mit nach Hause nehmen und genießen.



Sternsingeraktion 2022

Vier Sternsingergruppen besuchten in diesem Jahr – stellvertretend für alle Bewohner:innen – Haushalte, die sich zuvor für einen Besuch der Sternsinger angemeldet hatten. Nach einem schwungvollen Sendungsgottesdienst am 6. Jänner ging es auch schon los und in nur drei Tagen konnten die Majestäten rund 5000 Euro ersingen!

12 AUS DER PFARRE, UNSERE KIRCHORTE IM SEELSORGERAUM

GEMEINSAM FÜR EINE ZUKUNFT MITEINANDER FÜREINANDER

Die Aktion Familienfasttag 2022 der kfb in der Pfarre Graz-Graben

Die Aktion Familienfasttag fördert Frauen-Projekte in Asien, Lateinamerika und Afrika.

Frauen erfahren, dass sie Rechte haben: auf Bildung, auf Gesundheit, auf ein Leben ohne Gewalt, auf faire Arbeitsbedingungen und politische wie ökonomische Teilhabe.

Das diesjährige Leitprojekt heißt AKKMA und setzt sich für ein besseres Leben von Frauen auf den Philippinen ein.

AKKMA bedeutet so viel wie „Aktiv für die Frauen in Mapulang Lupa.“ AKKMA ist ein Projekt von Sorgearbeit auf vielen Ebenen: Bei der Förderung und Betreuung von Kindern, bei der Elternschulung, der Gesundheitserziehung, Krankheitsvorbeugung und vor allem bei der Verteidigung ihrer Rechte.

Mit Ihrer Spende an die Aktion Familienfasttag der Katholischen Frauenbewegung Österreichs stärken Sie die Frauen in ihrer Sorgearbeit.

Gemeinsam bauen wir an einer Zukunft miteinander füreinander.

Da das gemeinsame Suppenessen im Pfarrsaal auch heuer vermutlich nicht möglich sein wird, bieten wir – wie schon im vorigen Jahr – köstliche Suppen zum Mitnehmen nach den Gottesdiensten an am **Samstag und Sonntag, 19. und 20. März 2022.**

Herzlichen Dank für Ihre großartige Unterstützung der Aktion Familienfasttag!

Spenden Sie bitte an:
Aktion Familienfasttag der
Katholischen Frauenbewegung
Österreichs

IBAN: AT83 2011 1800 8086 0000
BIC: GIBAATWWXXX

Die Aktion Familienfasttag trägt das Österreichische Spendengütesiegel. Ihre Spende ist steuerlich absetzbar!

Anna Steinkellner



UNSERE KIRCHORTE IM SEELSORGERAUM - TEIL 2:

Das Augustinum

Das Augustinum – ein Haus nach Bischof und Kirchenlehrer Augustinus benannt – ist weithin bekannt.

Seit mittlerweile über fünf Jahren ist das sogenannte Knabenseminar aufgelöst und in ein Bischöfliches Internat für Burschen und Mädchen umgewandelt worden. Mag. Peter Jirak wurde zum wirtschaftlichen und pädagogischen Leiter des Hauses ernannt. Ihm zur Seite wurde ein Pastoralteam gestellt – bestehend aus einem Priester (Spiritual) und mittlerweile zwei Pastoralreferenten.

Das Augustinum beherbergt viele Bildungseinrichtungen: Das Bischöfliche Gymnasium, das Bischöfliche Internat, die Privat Pädagogische Hochschule (PPH Augustinum), die Kollegs für Sozial- und Elementarpädagogik, das Konservatorium für Kirchenmusik, die Praxisvolksschule der KPH und den Kindergarten Augustinum. Kulinarisch werden alle 1800 bis 2000 Menschen, die täglich ein- und ausgehen, von unserer Küche versorgt.

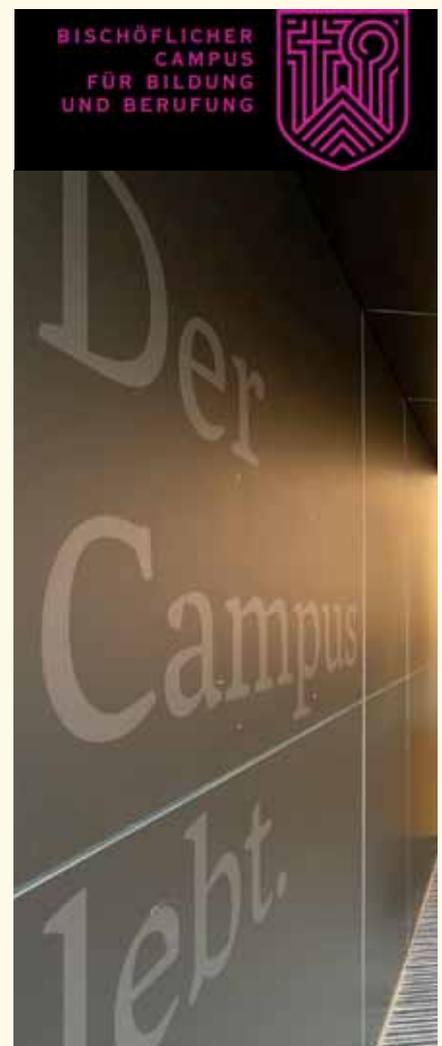
Die Idee eines großen Campus, auf dem sich Menschen aller Generationen tummeln, ist unser Leitmotiv. Diese Idee kann nur funktionieren, wenn alle Beteiligten aktiv daran arbeiten. Während der Leiter des Hauses gemeinsam mit den Leiter*innen aller Einrichtungen und dem Spiritual in der Gesamt-

konferenz die wirtschaftlichen und pädagogischen Entscheidungen trifft, kümmert sich das Pastoralteam um die spirituellen, seelsorglichen und kulturellen Belange und stärkt mit den Menschen im Haus den Zusammenhalt und das Miteinander. Dass dabei die Hilfe von oben unsere Vorhaben kräftig unterstützt, spürt man am Geist, der durch die alten Hallen weht und das besondere Flair am Campus Augustinum ausmacht.

Dieses Gefühl entsteht auch durch unser Bestreben, auf jede und jeden unabhängig von Religion und Glauben einzugehen und sie und ihn ernst zu nehmen – als wichtigen Teil der Kirche, der Gesellschaft und der Welt. Dieses Vertrauen, das auch uns allen von Gott entgegengebracht wird, ist eines der „Geheimnisse“ unseres Handelns. So versuchen wir zu einem gelingenden Leben eines jeden und einer jeden beizutragen und nennen uns mit Stolz bischöflicher Campus für Bildung UND Berufung. Wir sind bemüht, im täglichen (Berufs)Leben genügend Raum für die Sehnsucht nach Höherem zu schaffen.

Was dabei herauskommt, kann man am Campus Augustinum erleben. Der Campus lebt.

MMag. Ivan Rajič, Pastoralreferent Augustinum
Aktuelle Infos und Einblicke: www.augustinum.at



KLEINER AUSBLICK

Wir freuen uns schon jetzt darauf, Sie bei folgenden Feiern und Aktivitäten in unserer Pfarre begrüßen zu dürfen:

Dasein vor Gott-Anbetung/stille Zeit vor Gott

Gönnen Sie sich Zeit vor Gott - immer donnerstags bei der Stillen Anbetung in der Grabenkirche von 15 bis 18 Uhr! Sie möchten Teil des Gebets-Teams werden und hin und wieder eine Gebetszeit übernehmen? Melden Sie sich gerne bei Pastoralreferent Josef Promitzer!

Mitarbeiter:innen-Empfang

Es gilt DANKE zu sagen für jede helfende Hand, die in unserer Pfarre mithilft! Wir laden daher alle Helfer:innen zu einem kleinen Mitarbeiter-Empfang am Sonntag, 6. März nach dem Gottesdienst ein!

After-Firm-Feier mit Open Air-Konzert

Nach der Firmung ist es nicht vorbei, im Gegenteil: Wir laden alle Neugefirmtten unseres Seelsorgeraums Graz-Nord am Samstag, 9. Juli herzlich zur Wort-Gottes-Feier um 18 Uhr und zum anschließenden Open-Air-Konzert der Gruppe „Black&Green“ im Gelände der Pfarre St. Veit ein! Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, Ende der Veranstaltung um 22 Uhr.

Seniorenrunde und kfb-Treffen

Die nächsten Termine für die Seniorenrunde und die kfb-Treffen stehen bereits fest: Am 17. März um 17 Uhr wird uns Waltraud Klasnic im Rahmen der Reihe „Frauen erzählen“ mit ihrem Besuch und ihren Ausführungen beehren; am 21. April um 15 Uhr präsentiert Dr. Georg Halper bekannte Opernmelodien.

Nähere Informationen erhalten Sie gerne bei Gertrud Vanek oder Anna Steinkellner!

Super-Suppen-Wahl-Benefizkonzert-Sonntag

Achtung, Termin rot im Kalender vormerken: Am Sonntag, 20. März findet die Pfarrgemeinderatswahl statt, außerdem verwöhnen Sie unsere KFB-Frauen mit köstlichen Suppen und am Abend lädt das Ensemble D.I.E.M. zum Benefizkonzert (18 Uhr) anlässlich der Kirchenrenovierung in die Grabenkirche ein! Ein echter Super-Sonntag also!

Emmausgang SR

Wie auch in den Jahren zuvor möchten die vier Pfarren des Seelsorgeraumes am Ostermontag beim gemeinsamen Emmausgang mit anschließendem Gottesdienst Osterfreude und Gemeinschaft erleben. Infos folgen in Kürze.

Senioren- und Kfb-Ausflug

Am 19. Mai 2022 machen sich die Senioren und die KFB-Frauen unserer Pfarre zum gemeinsamen Ausflug auf! Das Ziel ist vorerst noch ein Geheimnis... Nähere Infos gibt es bei Gertrud Vanek und Anna Steinkellner sowie im Schaukasten.

Vorankündigung:

Wir feiern in unserer Pfarre das Fest der Firmung am Samstag, 11. Juni um 10.15 Uhr und bitten Sie schon jetzt um Ihr begleitendes Gebet für unsere 20 Firmkandidat:innen!



Univ. Prof. Dr. Johann Pfeifer
 Facharzt für Allgemeinchirurgie
 Europäischer Facharzt für Koloproktologie
 Gerichtlich beeideter Sachverständiger

Spezialist für Darmerkrankungen,
 Hämorrhoiden und Stuhlinkontinenz

Ordination: Mo 17.30 – 19.30 Uhr
 und nach Vereinbarung

8010 Graz, Johann-Fux-Gasse 8
 Tel.: 0664 24 10 967
 www.ordination-pfeifer.at



GRABENHOF
 Wolfgang Baumgartner KEG
 A-8010 Graz, Grabenstraße 40,
 Tel. 0316/68 66 18

HÖRGERÄTE · *Pasaricek*



Herwig Pasaricek
Ihr persönliches Hörgerät

IHR HÖRGERÄT. SEIT MEHR ALS 20 JAHREN.

Erst der Mensch macht Technik zum sinnstiftenden Helfer. Das Zusammenspiel von perfekten Hörgeräten und meiner Leidenschaft, das Beste aus der Technik für besseres Hören und Verstehen zu holen, schafft Ergebnisse, die sich hören lassen können.

Auf die richtige Einstellung kommt es an – wie im richtigen Leben.

WIR ERHOFFEN DIE AUFERSTEHUNG:



Margareta Josefa Auguste Seday, 95 J.
 Aloisia Theresia Hacker, 100 J.
 Helmut Slanina, 85 J.
 Maria Theresia Gamerith, 76 J.
 Dr. phil. Harald Spreizer, 78 J.
 Sieglinde Gabriele, 82 J.
 Zita Köhler, 104 J.
 Günther Heribert Domittner, 81 J.
 Monika Meichenitsch, 79 J.
 Johanna Palli, 90 J.
 Elfriede Engel, 85 J.
 Univ.-Prof. Dr. Maximilian Liebmann, 88 J.

Nostalgie Stüberl

Naturbelassener Gastgarten
teilweise Überdacht

Durchgehend warme Küche
Mo - Fr 11:00 - 21:00 Uhr

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 10:00 - 22:00 Uhr
Samstag / Sonntag &
Feiertag geschlossen

Für private Feiern steht
Ihnen das Lokal auch am
Samstag zur Verfügung.

Grabenstrasse 32 - 8010 Graz
 0664/9300 166
www.nostalgie-stueberl.at
facebook.com/nostalgiestueberl

www.magg.at
office@magg.at
 0664/5047561, 0316/672097

Gerhard Magg GmbH - Ihr Fachbetrieb für Gas, Wasser, Heizung sowie Reparaturarbeiten.

KALENDER

MÄRZ 2022

Mi.	02.	18:30	Aschermittwoch, Wortgottesfeier, Aschenkreuzerteilung
Do.	03.	15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	04.	18:30	hl. Messe
Sa.	05.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	06.	10:15	hl. Messe, 1. Fastensonntag Mitarbeiter:innen-Empfang
Do.	10.	15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	11.	18:30	hl. Messe
Sa.	12.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	13.	10:15	hl. Messe, 2. Fastensonntag
Do.	17.	17:00	kfb- und Seniorennachmittag mit Waltraud Klasnic
		15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	18.	18:30	hl. Messe
Sa.	19.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	20.	10:15	hl. Messe, 3. Fastensonntag Kfb Suppensontag, PGR-Wahl
		18:00	Benefizkonzert
Do.	24.	15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	25.	18:30	hl. Messe
Sa.	26.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	27.	10:15	hl. Messe, 4. Fastensonntag
Do.	31.	16:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe

APRIL 2022

Fr.	01.	18:30	hl. Messe
Sa.	02.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	03.	10:15	hl. Messe, 5. Fastensonntag Vorstellung EK-Kinder VS Rosenberg
Do.	07.	15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	08.	18:30	hl. Messe
Sa.	09.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	10.	10:15	hl. Messe, Palmsonntag mit dem Kindergarten
Do.	14.	15:00-18:00	Anbetung
		19:00	Hl. Messe v. letzten Abendmahl Gründonnerstag
Fr.	15.	15:00	Karfreitagsliturgie und Wortgottesfeier für Kinder
Sa.	16.	11:00 14:00 15:00	Osterspeisensegnung
		20:00	Osternacht, Hochfest der Auferstehung des Herrn

So.	17.	10:15	hl. Messe, Ostersonntag
Mo.	18.	10:15	hl. Messe, Ostermontag Emmausgang
Do.	21.	15:00	kfb- u. Seniorennachmittag
		15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	22.	18:30	hl. Messe
Sa.	23.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	24.	Uhrzeit noch offen	hl. Messe, 2. So. d. Osterzeit Vorstellung EK-Kinder VS Geidorf
Di.	26.	08:30	hl. Messe mit d. kfb/Senioren
Do.	28.	15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	29.	18:30	hl. Messe
Sa.	30.	09:00	Erstkommunion VS Rosenberg
		11:00	Erstkommunion VS Rosenberg
		18:30	hl. Messe am Vorabend

MAI 2022

So.	01.	10:15	hl. Messe, 3. So. d. Osterzeit
Do.	05.	15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	06.	18:30	hl. Messe
Sa.	07.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	08.	10:15	hl. Messe, 4. So. d. Osterzeit
Do.	12.	15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	13.	18:30	hl. Messe
Sa.	14.	Uhrzeit noch offen	Erstkommunion VS Geidorf
		18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	15.	10:15	hl. Messe, 5. So. d. Osterzeit
Do.	19.	10:00	Senioren- u. kfb-Ausflug
		15:00-18:00	Anbetung
		18:30	hl. Messe
Fr.	20.	18:30	hl. Messe
Sa.	21.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	22.	10:15	hl. Messe, 6. So. d. Osterzeit
Do.	26.	10:15	hl. Messe, Christi Himmelfahrt
		15:00-18:00	Anbetung
Fr.	27.	18:30	hl. Messe
Sa.	28.	18:30	hl. Messe am Vorabend
So.	29.	10:15	hl. Messe, 7. So. d. Osterzeit

JUNI 2022

So.	05.	10:15	Pfingsten
Sa.	11.	10:15	Firmung
Do.	16.	10:15	Fronleichnam
So.	26.	10:15	Patrozinium und Pfarrfest